

Überläufer erfordern Ausschussumbesetzung

Ellerau (hb) - Wie die Umschau berichtete, hatten die bisherigen SPD-Mitglieder Bianca und Jörg Jessen ihre Fraktion verlassen, um dem neugegründeten Verein „AE“ (Aktives Ellerau) beizutreten. Alle Ellerauer im Gemeinderat sitzenden CDU-Mitglieder waren im vergangenen Jahr aus ihrer Partei ausgetreten, um über den Verein AE die Geschicke des Dorfes neu in die Hand zu nehmen. Durch den Übertritt des Ehepaars Jessen veränderten sich auch die Mehrheitsverhältnisse in den Ausschüssen, die auf der jüngsten Gemeinderatssitzung neu besetzt wurden.

Die neu gewählten Vorsitzenden und ihre Stellvertreter in den einzelnen Ausschüssen:

Hauptausschuss: Joachim Dose (AE), Thomas Schrader (AE);
Finanzausschuss: Holger Leisner (AE), Joachim Dose (AE);
Bau- und Planungsausschuss: Eckart Urban (SPD), Jörg Jessen (AE);

Bildung, Soziales und Freizeit: Bernd Exler (AE), Bianca Jessen (AE);

Protest gab es vom Bürgerverein Ellerau (BVE) bei der Besetzung des Rechnungsprüfungsausschusses. BVE-Vorsitzender Hartwig Dibbern beschwerte sich, dass der bisherige Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses Werner Urbanik (BVE) nicht wieder zur Wahl vorgeschlagen wurde sondern Joachim Wehner (BVE). „Wir wollen die Personalie selber bestimmen und man hatte uns mündlich zugesagt, dass Urbanik bleibt!“. Wenn Urbanik nicht vorgeschlagen werde, wolle der BVE auf den Ausschussvorsitz verzichten, so Dibbern.

In der folgenden Abstimmung entschieden sich die Gemeindevertreter mehrheitlich für Joachim Luther (AE) als Vorsitzenden und Nadine Lietzow (AE) als seine Vertreterin im Rechnungsprüfungsausschuss.